

Kompetenz	1994-	Vorberatung und Begutachtung der gemeinsamen Angelegenheiten der Sekundarstufe II
Kompetenz-träger	1994-	Konferenz der Sekundarstufe II
Entstehung	1994	Mit der Neuorganisation der Schuldirektion infolge des Schulmodells 6/3, das am 28. Januar 1990 durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger des Kantons Bern angenommen worden war, und dem Erlass des Volksschulgesetzes am 19. März 1992 wurden die ↗ Zentralschulkommission durch die ↗ Kindergartenkonferenz, die ↗ Volksschulkonferenz und die Konferenz der Sekundarstufe II ersetzt.
Aufbau	1994	Die Konferenz der Sekundarstufe II besteht aus den Präsidentinnen und Präsidenten oder den Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten des Gymnasiums und der Höheren Mittelschule. Die Konferenz konstituiert sich selbst. An den Sitzungen nehmen eine Dreiervertretung der Schuldirektion sowie an mindestens einer Sitzung im Jahr die Schuldirektorin oder der Schuldirektor, eine Zweiervertretung der Volksschulkonferenz, eine aus der Mitte der Schulleitungen gewählte Vertretung von zwei Personen, eine aus der Mitte der Lehrerschaft gewählte Vertretung von drei Personen mit beratender Stimme und Antragsrecht teil.
Personal	1994	Sekretariat und Protokoll werden von der Schuldirektion besorgt.
übergeord. Behörde	1994-	Schuldirektion
Aufsicht		
Bibliografie	¹	Rgt. über das Schulwesen (...) und die Organisation der Volksschule vom 4. November 1993: Art. 43, 48-49.